

Was ist neu im Jahr 2010?

- Vor einem Erstantritt in der Sparte Agility ist ab 01.10.2010 ein **Verkehrstest** abzulegen (alle Einzelheiten dazu siehe [HIER](#)).
- Für die **Vermessung von Agilityhunden** bestehen ab dem 01.01.2010 neue Bestimmungen. Alle erstantretenden Hunde im Grenzbereich einer Größenklasse werden in Zukunft vor der endgültigen Festlegung ihrer Antrittsklasse von 2 bzw. 3 Agilityrichtern vermessen werden. Bei allen Hunden im Grenzbereich einer Größenklasse, die bereits vor 2010 gestartet sind und an WM- oder EO-Qualifikationen teilnehmen wollen, ist ebenfalls eine Kontrolle der Größenklasse vorgesehen. Alle Einzelheiten dazu siehe [HIER](#)).
- **Slalomstangen** sollten ab 2010 an mehreren Stellen mit einer **Kontrastfarbe** versehen werden (z.B. mit einem Isolierband). Auf diesem Weg ist einerseits der Slalom für Hunde besser erkennbar (v.a. bei diffusem Licht), andererseits ist für Agilityrichter besser erkennbar, ob ein Hund den Slalom korrekt bewältigt hat.
- Ab 2010 müssen alle **Agilityveranstaltungen so durchgeführt** werden, **wie sie angekündigt und ausgeschrieben** waren. Das bedeutet, dass nachträgliche Änderungen im Veranstaltungstyp (z.B. von OG-Prüfung zu Turnier wegen hoher Meldezahl) nicht gestattet sind. Die Starter, die sich zu einer Agilityveranstaltung (z.B. OG-Prüfung) anmelden, sollten sich darauf verlassen können, dass diese Veranstaltung auch tatsächlich im angekündigten Rahmen (also mit max. 50 Teilnehmern) stattfindet.
- Mit Beginn der Freiluftsaison (also ab April 2010) wird mit Zustimmung und Unterstützung aller Verbandskörperschaften bei allen Agilityveranstaltungen ein **Agilityförderbeitrag in der Höhe von 1 Euro pro Start** von den Veranstaltern abzuführen sein, d.h. es werden sich alle Startgebühren um 1 Euro erhöhen. Die auf diesem Weg aufgebrauchten Mittel sind zweckgebunden für die Sparte Agility und werden gemäß Entscheid der FK Agility zur Förderung des Agilitysports eingesetzt werden (z.B. Unterstützung des WM-Team 2013 in Südafrika, Unterstützung aller anderen vom ÖKV nominierten Teams bei EO oder Junior-EO, Jugendförderung, Förderung eines ÖKV-Agilitykaders...).

Stand: 24.12.2009